

[862.] Schleunigst zurück erbittet sich:


Nachenfeld, Dr. A., der Wunderdoctor,

von denen Handlungen, wo Exemplare ohne Aussicht auf Absatz lagern, da es an dergleichen zur Auslieferung auf dem Leipziger Lager mangelt. Gefällige Berücksichtigung werde ich dankbar erwiedern.

Baunzen, 10. Februar 1841.

F. A. Reichel.

Vermischte Anzeigen.

[863.]  **Nicht zu übersehen.**

Es ist mir beim Abladen in Breslau

1 Leipziger Colli v. 23. Jan. datirt mit folgenden Beischlüssen:
1 Enke, 1 Langewiesche, 1 Gerhard, 1 Köhler in L., 1 Deiters,
1 Burmeister, 2 Göbbsche in M., 1 Hayn in B., 1 Fest,
1 Reins, 1 B. Klein, 1 Levysohn & S.

gestohlen worden. Einzelne Sachen sind zwar von der dortigen Polizei ermittelt worden, doch fehlt noch Vieles davon, und ich muß daher, um den Schaden zu ermitteln, und meinen Regres an den Fuhrmann nehmen zu können, die genannten Herren Ver-

leger um baldige Specification derjenigen Sendungen bitten, die sie in dieser Zeit an mich machten.

Dyppeln, den 26. Februar 1841.

C. Baron.

[864.] **Gütiger Beachtung empfohlen.**

Um häufig vorkommende Verwechslungen zu vermeiden, finden sich die Unterzeichneten veranlaßt, um gütige Beachtung ihrer Firmen und Wohnungen zu bitten. Achtungsvoll

C. A. Wolff & Comp. in Berlin,
Kurfstraße Nr. 51.

S. A. Wolff's Bücherhandlung in Berlin,
Charlottenstraße Nr. 19.

Die Bestellzettel und Beischlüsse für C. A. Wolff & C. werden durch Herrn Theod. Thomas in Leipzig erbeten, die für Herrn S. A. Wolff's Bücherhandlung durch Herrn Assher u. Co. in Berlin, deren Commissionair Herr Frohberger in Leipzig ist.

[865.] **Vom I. Verzeichniß herabgesetzter Bücher** bitte ich mir keine Exemplare unter Berechnung mehr zu remittiren, sondern nur auf Zetteln anzuzeigen, wo noch deren disponibel sind.

Tena, 10. Febr. 1841.

Fr. Frommann.

[866.] **Wichtige Anzeige**
für unsere Herren Collegen in Deutschland.
Die unterzeichneten Buchhandlungen in Paris haben in Erfahrung gebracht, daß die Herren Brockhaus und Avenarius in Leipzig im Auslande und namentlich in Deutschland die Nachricht verbreiten: daß sie sämtliche in Belgien erscheinende Nachdrücke liefern. In diesen Nachrichten ist das Haus Brockhaus u. Avenarius in Paris rue Richelieu Nr. 60. als einer der Punkte bezeichnet, wohin die Bestellungen auf Nachdrücke gerichtet werden können.

Da es den Unterzeichneten jetzt noch unmöglich ist, den Verkauf belgischer Nachdrücke im Auslande zu verhindern, so bestehen sie wenigstens darauf, sich dem entgegenzusetzen, daß diese verderbliche Concurrrenz einen Stützpunkt im Herzen Frankreichs gewinne und sich so zu sagen unter den Schutz des französischen Buchhandels stelle.

Demzufolge protestiren sie feierlichst gegen diese Speculation der Herren Brockhaus u. Avenarius, und zeigen hiermit ihren Geschäftsfreunden im Auslande an, daß sie ihnen, vom 1. März 1841 angefangen, keinerlei Sendung durch besagtes Haus machen werden.

Bachelier.

J. B. Baillièrè.

Firmin Didot Frères.

Fortin, Masson et C^e.

(Successeurs de Crochard et C^e.)

Gaultier-Laguionie.

(Maison Anselin.)

Charles Gosselin.

L. Hachette.

Pillet Ainé.

Jules Renouard et C^e.

Treuttel et Würtz.